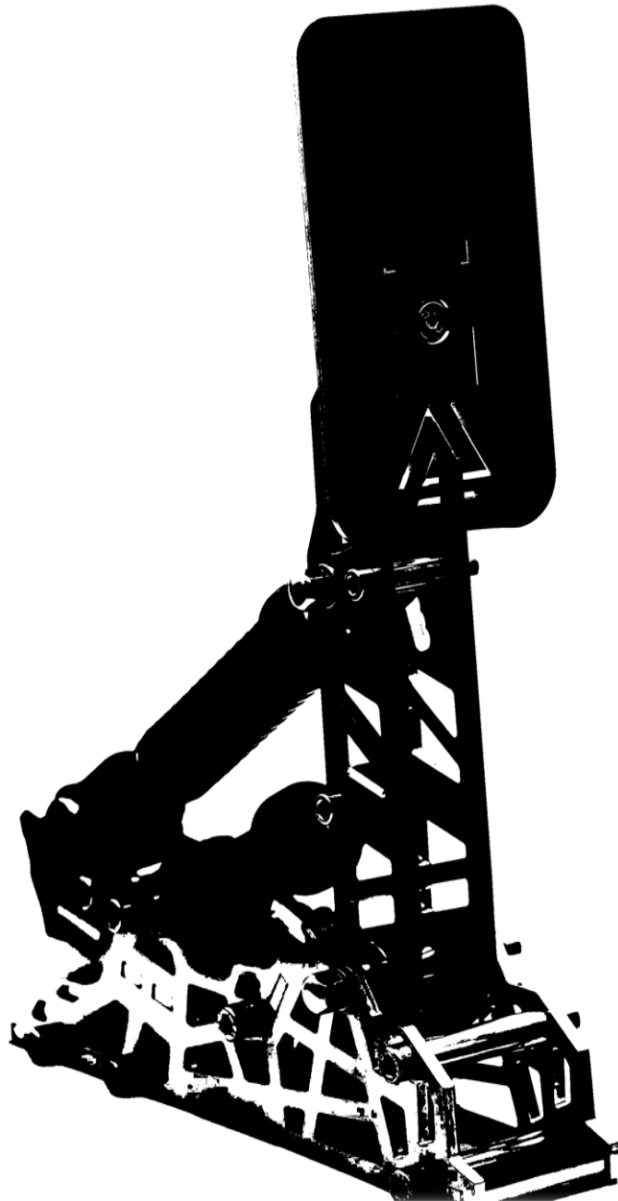
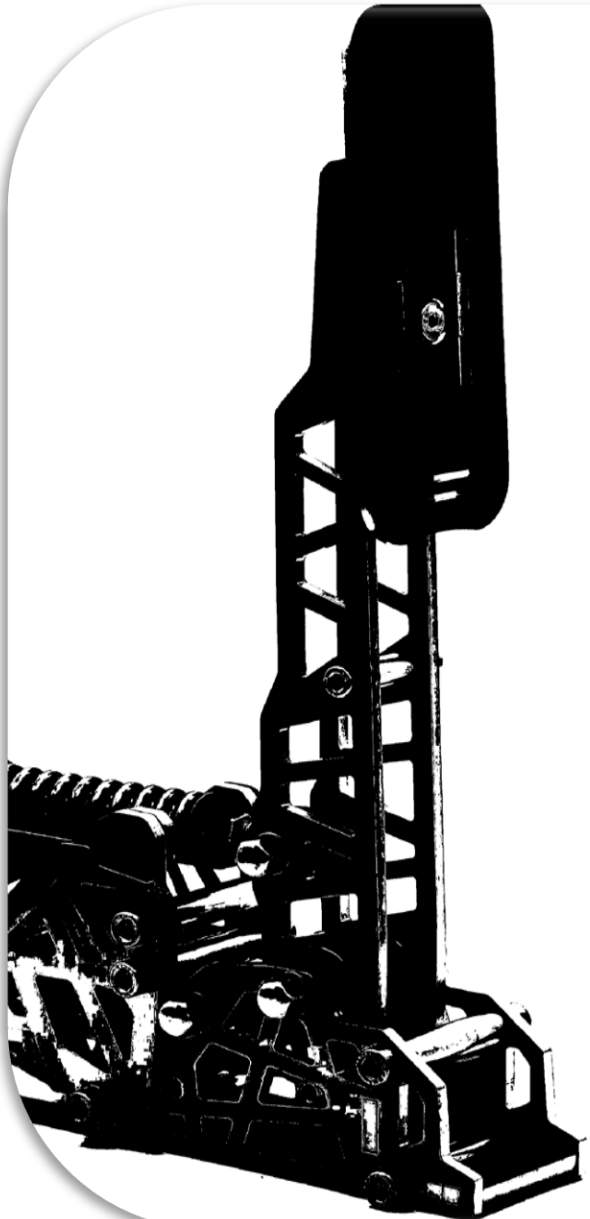




Simulation

EVO 2



Verpackungsinhalt:

- Gaspedaleinheit
- Bremseinheit + zwei Stahlfedern(Rot 25 und 30mm)+ zwei Elastomerfedern für den Kompressionsverstärker(KV) + Distanzstück
- Kupplungseinheit (beim Erwerb eines 3er- Pedalsets)
- Fußauflage
- USB C-Anschlusskabel
- Kleinteile zur Befestigung (Nutensteine optional erhältlich)

Technische Daten:

- Material: bestehend aus robusten Edelstahl
- Hauseigene Elektronik mit Kalibrierungssoftware
- LoadCell-Bremse
- Gas-und Kupplungseinheit über verschleißfreie Hallsensoren gesteuert
- Die Hauptachsen sind jeweils 2-fach kugelgelagert
- Das Hallsensorgehäuse ist kugelgelagert und staubgeschützt
- Endanschläge individuell einstellbar
- Härtegrad einstellbar

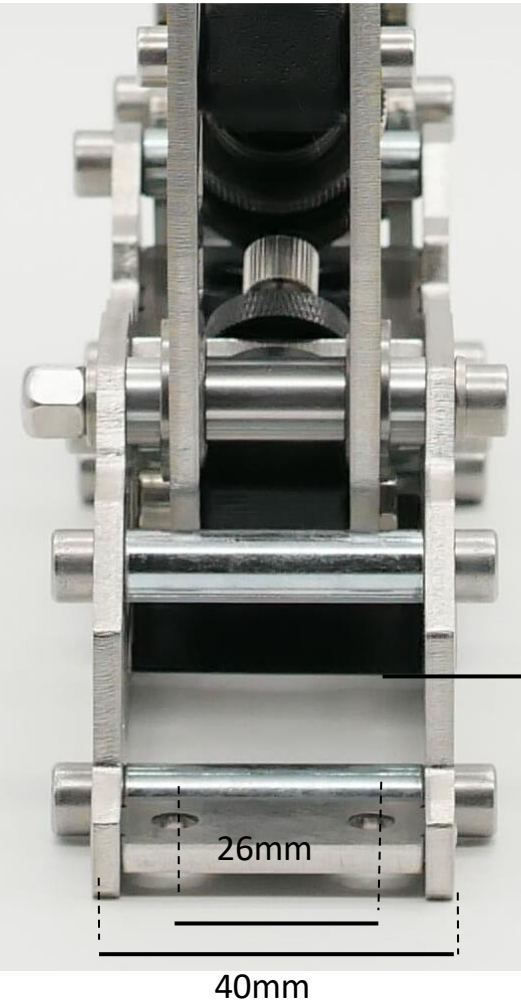
248 - 268mm +53mm

248 - 268mm

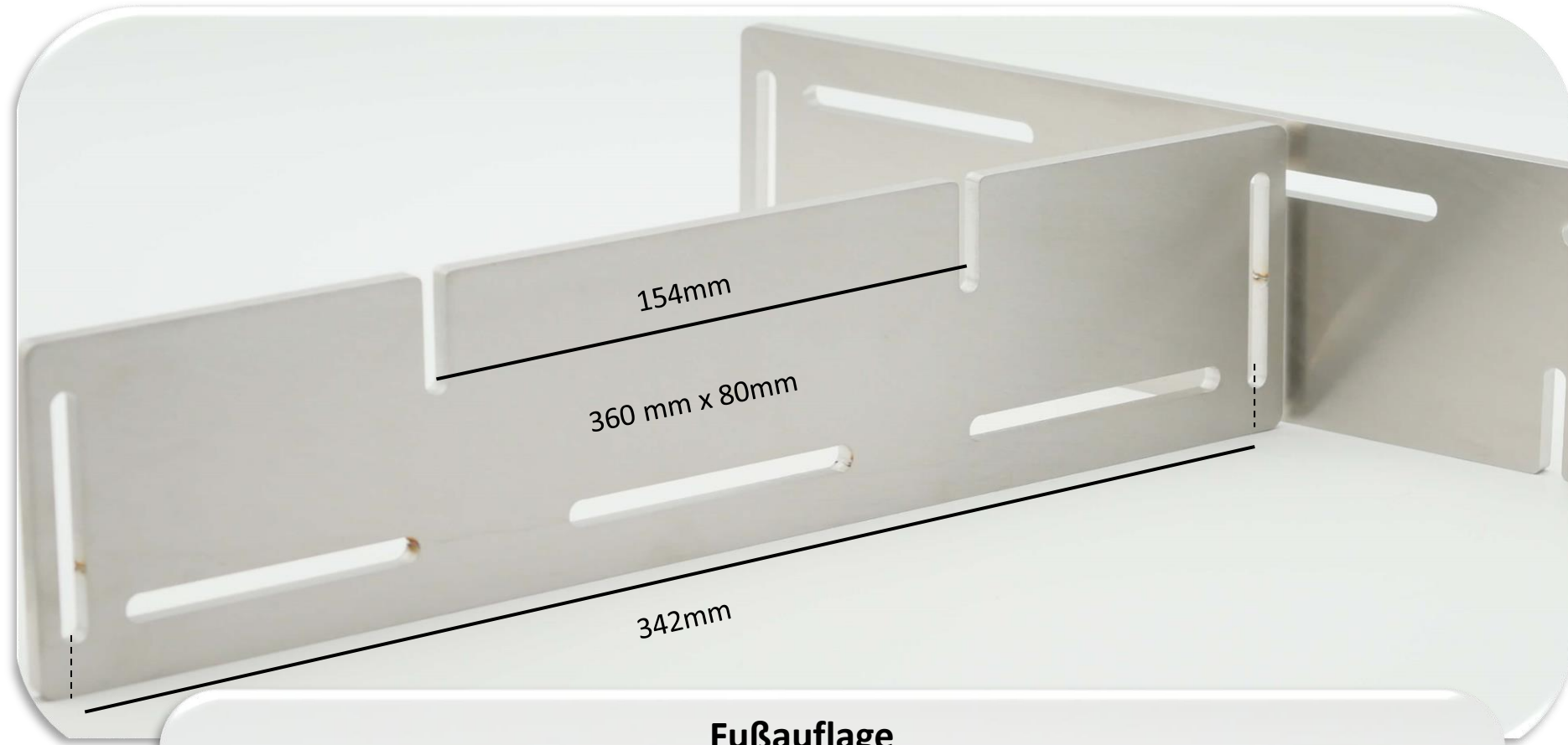
- ▶ 248-268mm ab Ferse+ Gesamthöhe → + 53mm
 - ▶ Durch umdrehen der Pedalplatten → 243mm
 - ▶ Lochabstand längs → 205,6mm
 - ▶ Lochabstand quer vorne → 26mm
- (hinten befindet sich ein Loch in der Mitte)

205,6mm

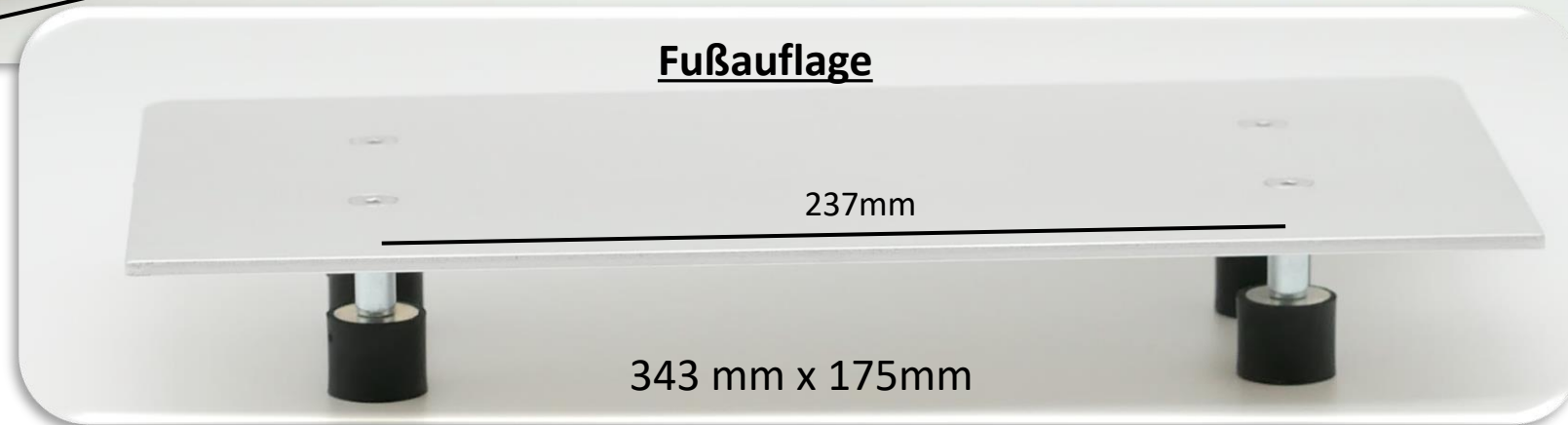
227mm



Baseplates



Fußauflage



MONTAGE OHNE BASEPLATES

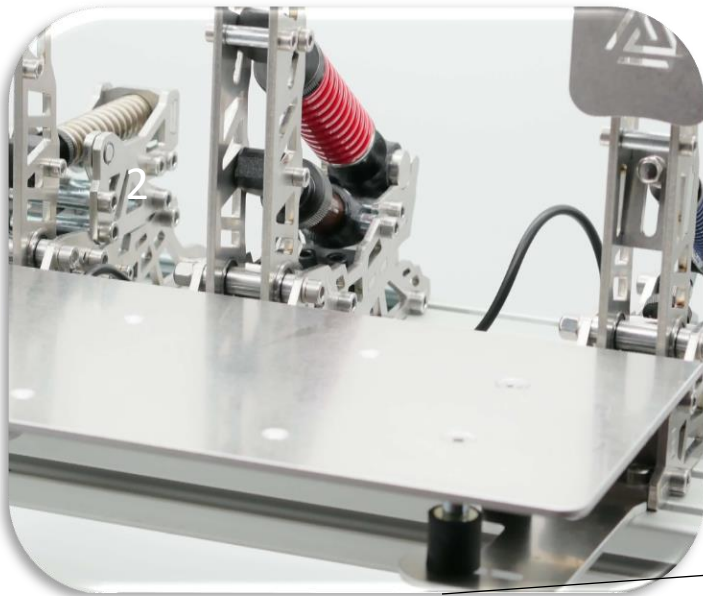


M6 x 18



Die Pedaleinheiten lose mit den beigelegten Schrauben (M6x18) auf das Aluprofil ausrichten und lose anschrauben.

Die Stützen von vorne einschieben und Fußablage auf die Stützen stellen und die Schrauben festziehen. Die Stützen sind Asymmetrisch und können Spiegelverkehrt angebracht werden. Je nachdem, ob ein 2er oder 3er Pedalset installiert wird oder in welchem Abstand die Elemente auseinander stehen sollen.



Standard



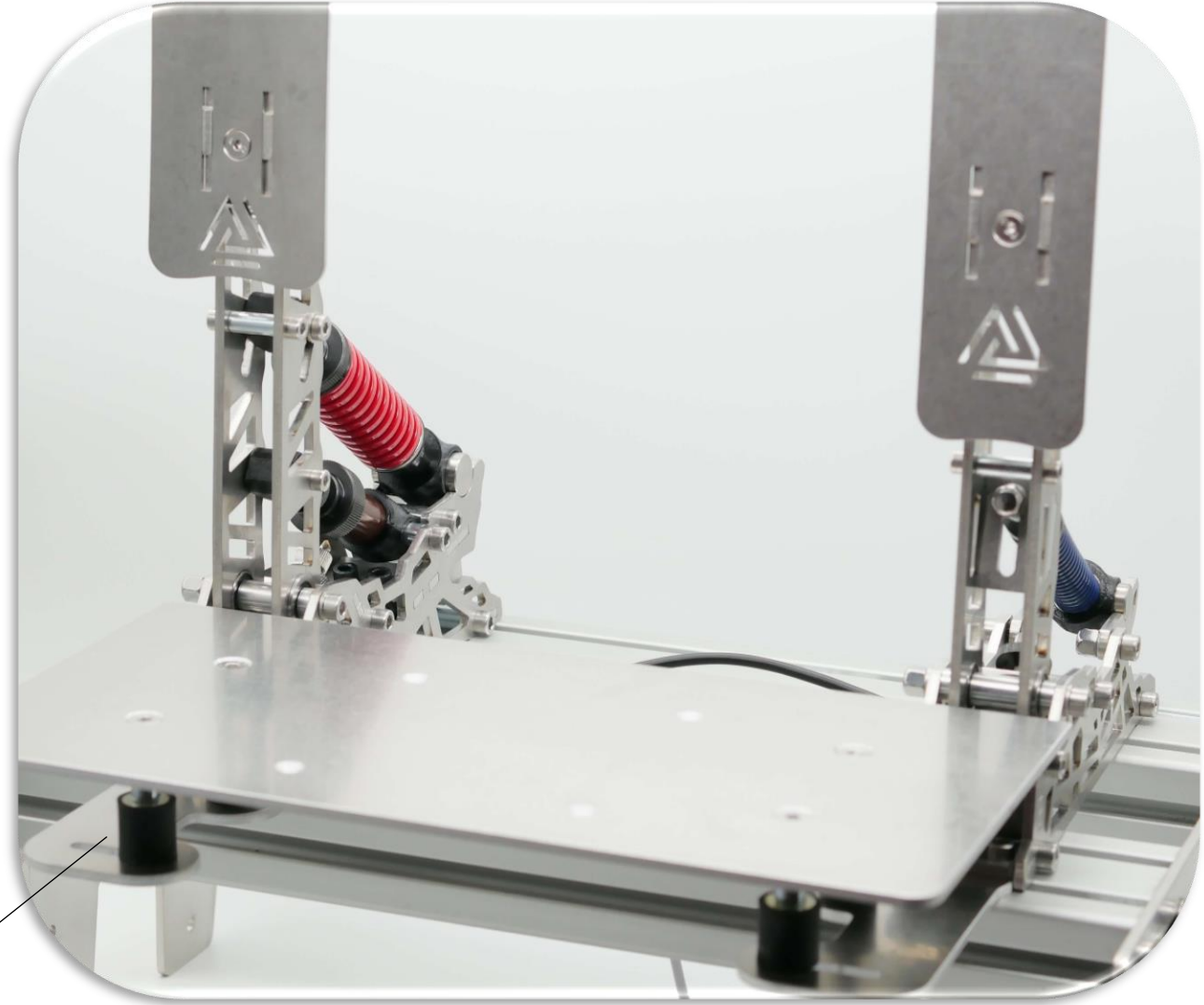
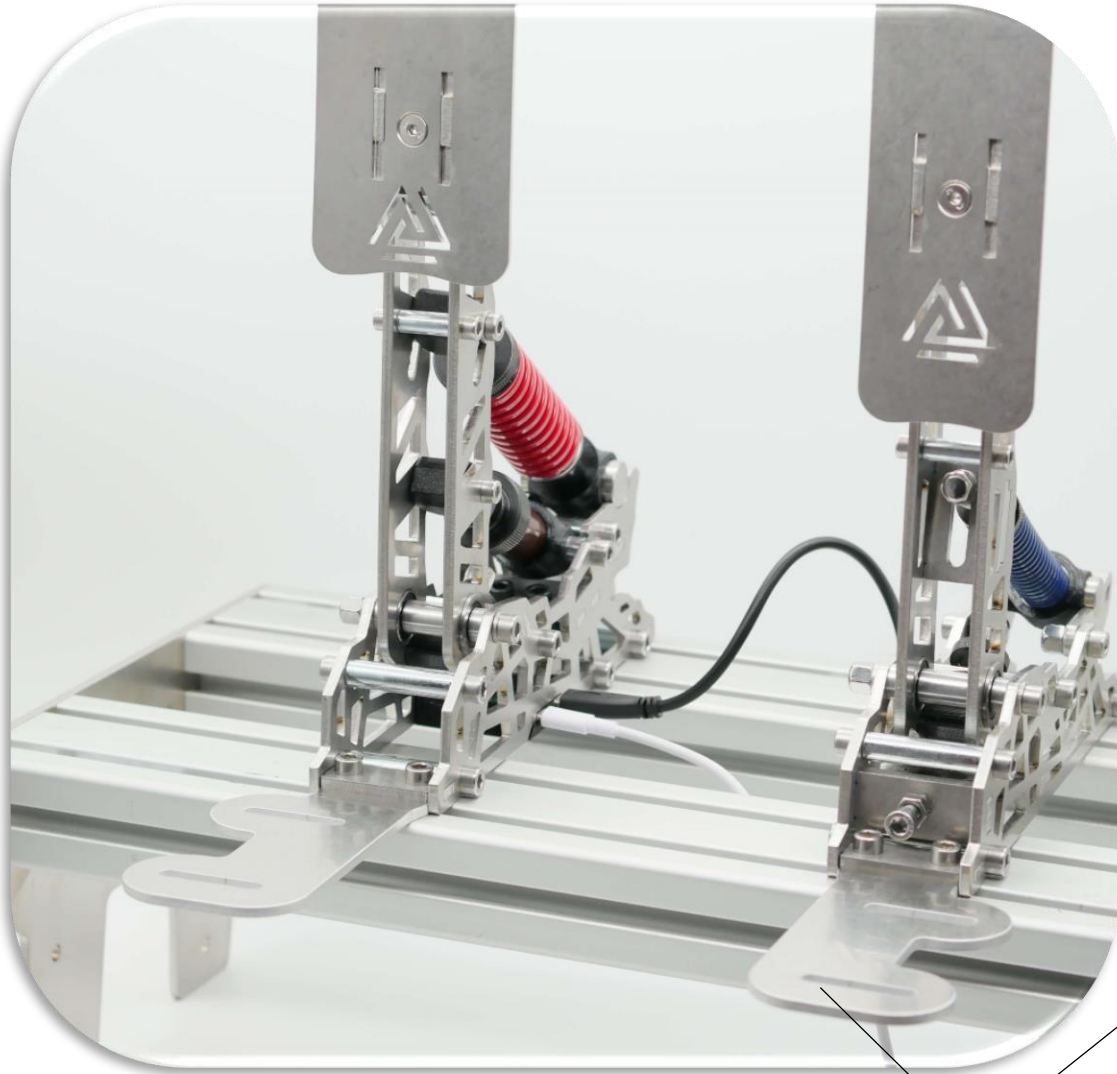
Entkoppelt und BS 250



M6x 8

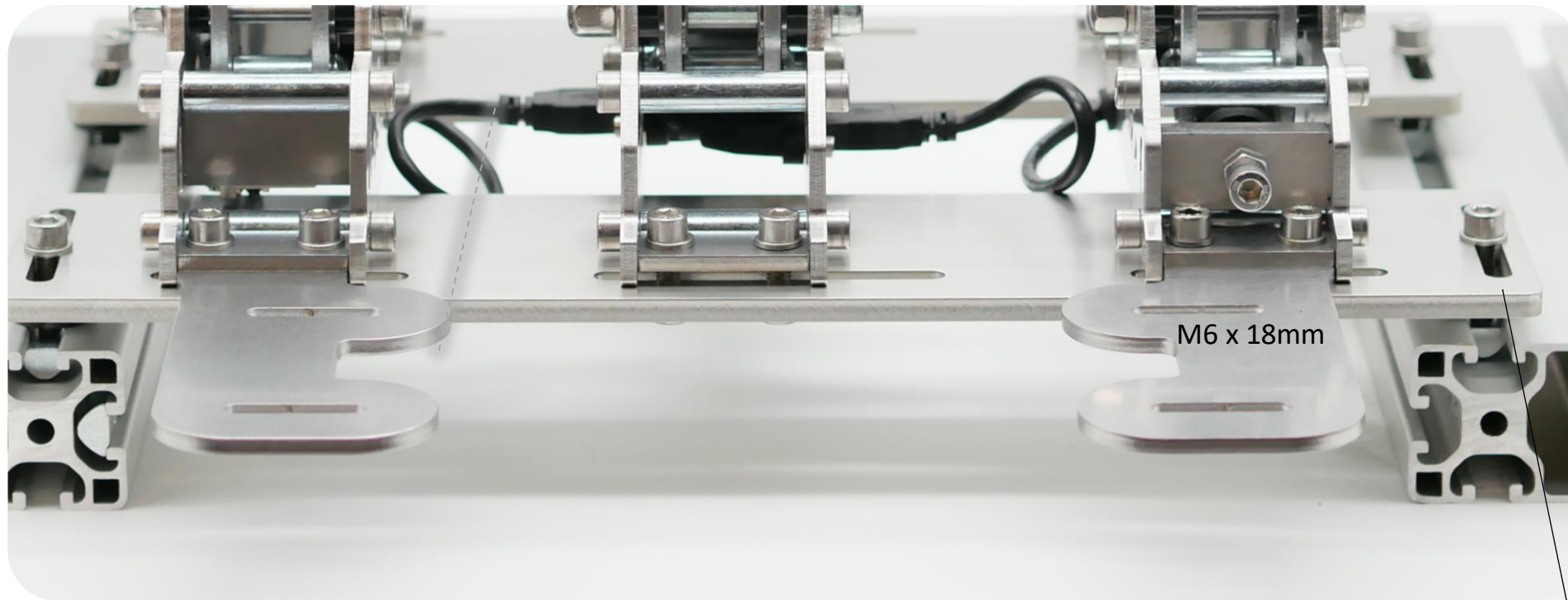


MONTAGE OHNE BASEPLATES



Um die Pedale bei einem 2er Pedalset variabler zu Stellen, können die Stützen umgedreht werden

MONTAGE MIT BASEPLATES



M6 x 18mm

M6 x 25mm

Distanzstücke

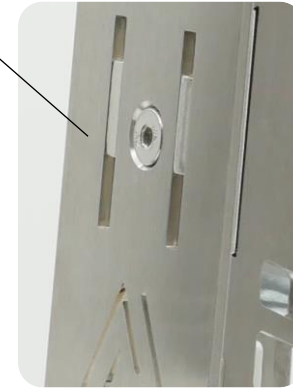
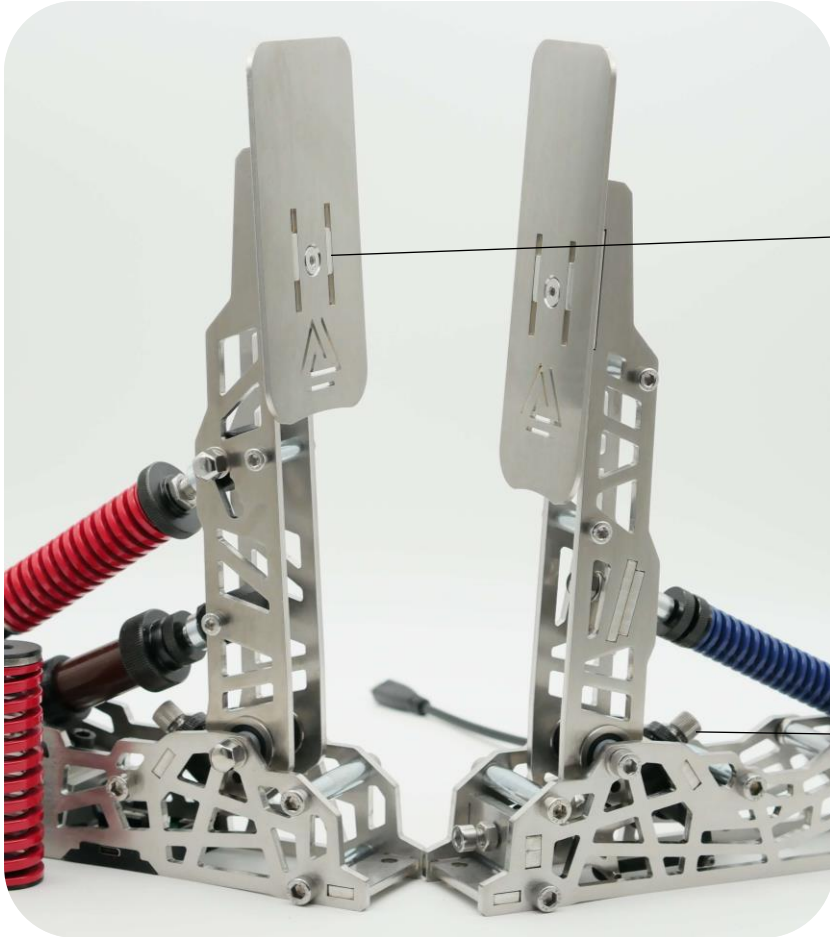


ALLGEMEINE EINSTELLUNGEN

Pedalplattenverstellung

Werkzeug:

Inbus 3mm



Anstellwinkel der Pedale in Ruheposition(Gas-und Bremerpedal)

Werkzeug:

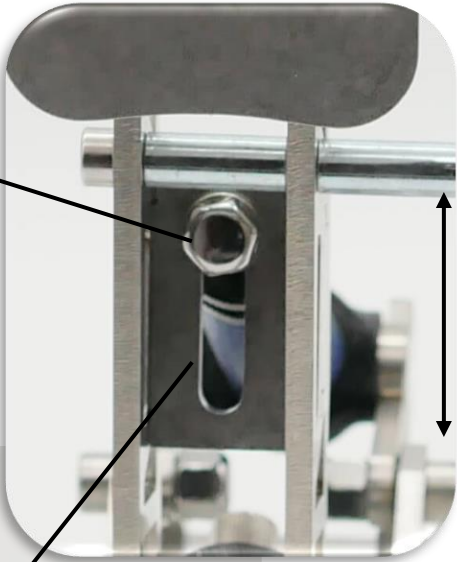
Keines



GASPEDAL

Winkelverstellung

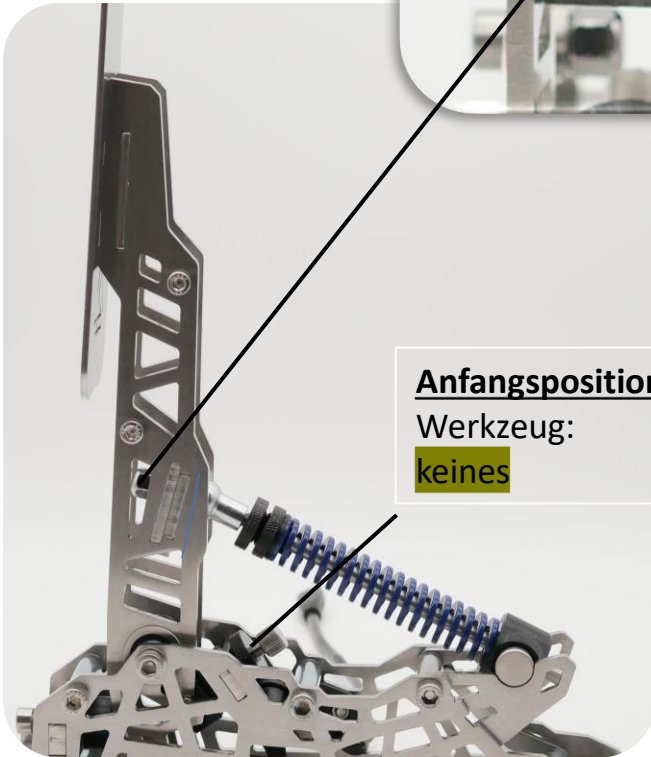
Werkzeug:
10mm Stecknuss



härter
weicher

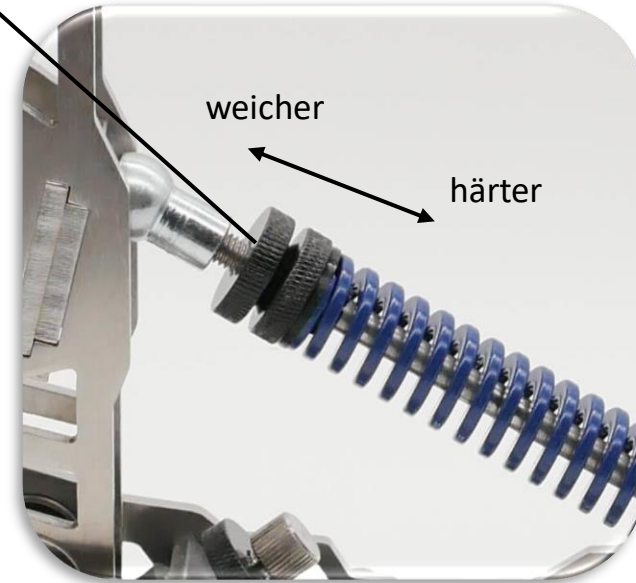
Anfangsposition verstellbar

Werkzeug:
keines



Federvorspannung ändern

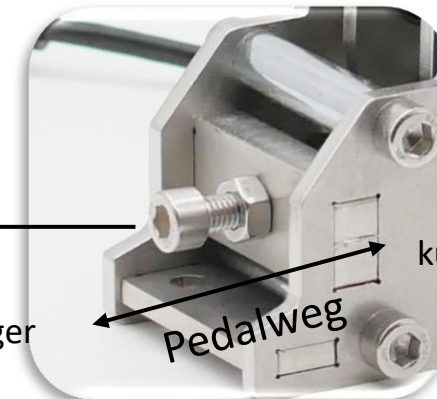
Werkzeug:
keines



weicher
härter

Endposition verstellbar

Werkzeug:
10mm Maul-oder Ringschlüssel
Inbus 5mm

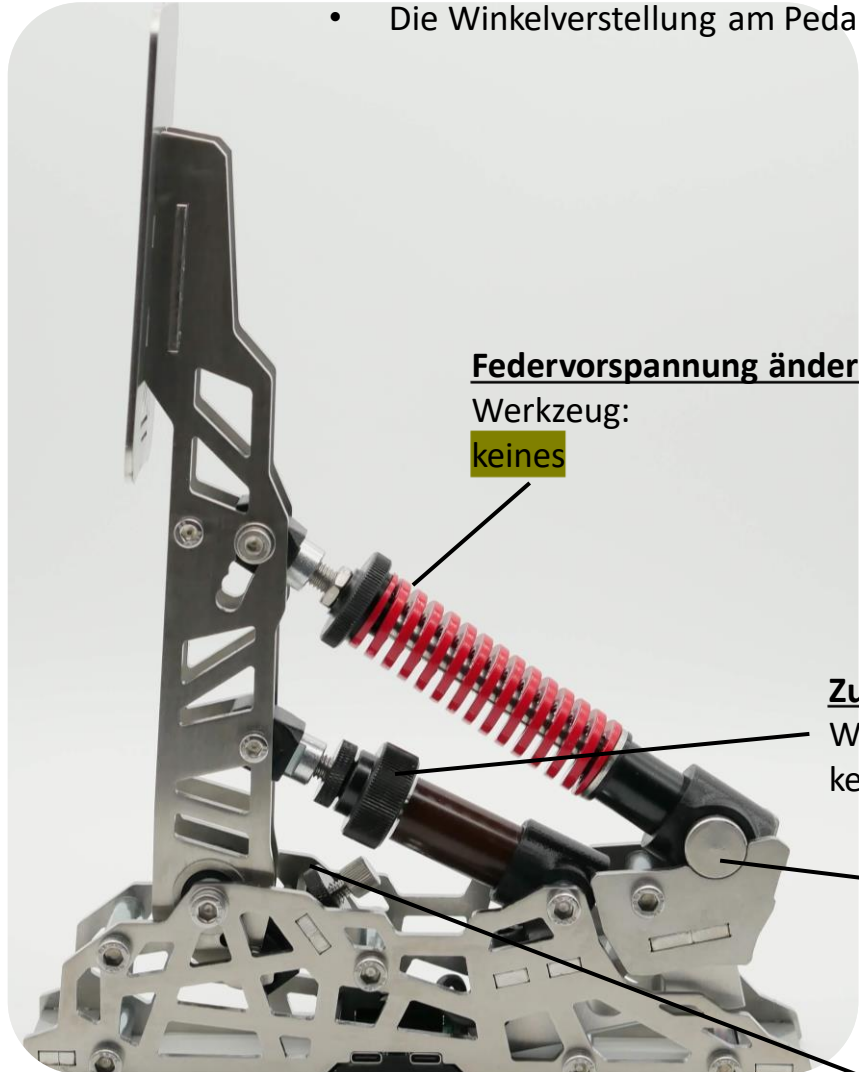


länger
kürzer
Pedalweg

BREMSPEDALEINHEIT 1/4

Härteverstellung

- Wird beeinflusst über die Vorspannung
- Der Wahl der Stahlfeder
- Die Winkelverstellung am Pedalarm



Federvorspannung ändern

Werkzeug:

keines

Zuschaltmoment des Kompressionsverstärkers ändern

Werkzeug:

keines

Federwechsel

Sekundenschnelles Aushängen durch lösen der M8 Mutter.
Bei wenig Vorspannung ist auch das ggf. nicht notwendig

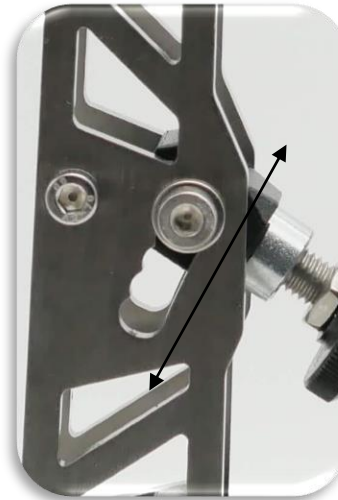
Werkzeug:

Schraubenschlüssel 13mm

Anfangsposition verstellbar

Werkzeug:

keines



härter

weicher

Winkelverstellung

Werkzeug:

Inbus 5mm + 10mm Schraubenschlüssel

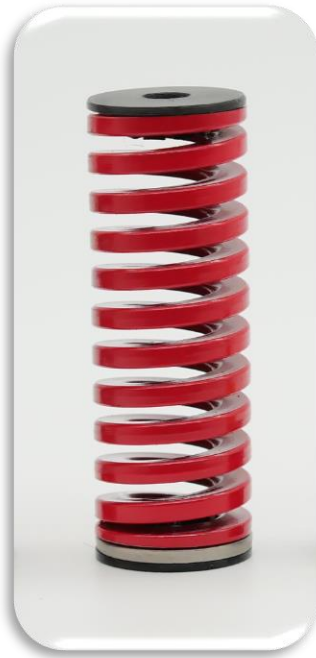
BREMSPEDALEINHEIT 2/4

Bremsfedern

←weicher----- härter→

Standardfedern

KV Weich - Shore 70



KV Hart- Shore 90



Härte: 100%(Richtwert)

140%

Info:

Die Stahlscheibe zeigt vom Fahrer weg.



Optional erhältlich



200%

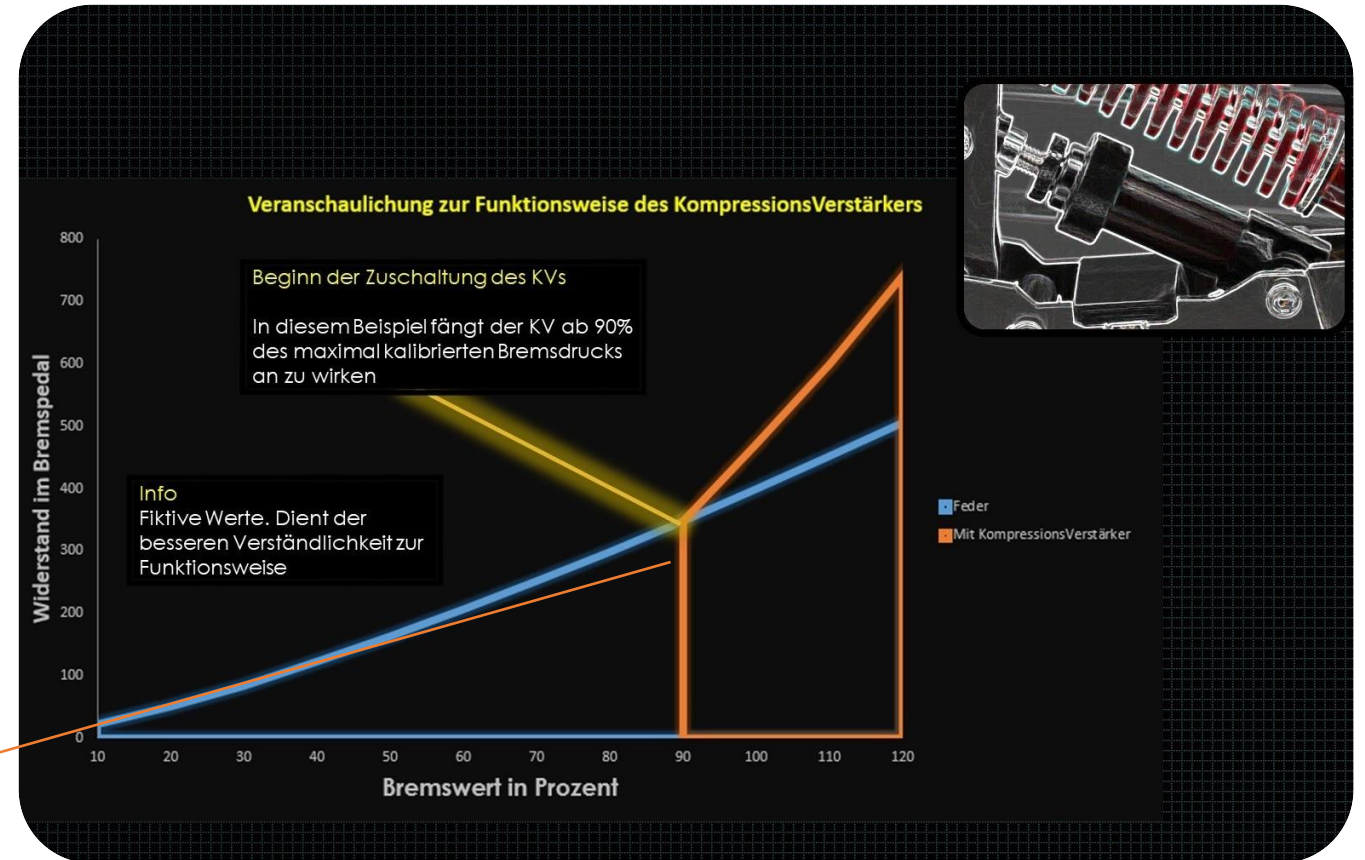


280%



BREMSPEDALEINHEIT 3/4 -

Kompressionsverstärker



Info:

Bitte folgende Punkte beachten

1. die Rändelmuttern soweit nach oben schrauben, dass bei einer Bremsung der KV nicht betätigt werden kann.
2. Anschließend die Bremse Kalibrieren. (siehe Tutorialvideo unter www.nuosimulation.com)
3. Danach regelt der Nutzer den KV nach seinen Wünschen bis dieser ab ca 60-90% einsetzt(siehe Schaubild).
4. Hat man den Wert gefunden, die beiden Muttern mit der Hand gegenkontern.

BREMSPEDALEINHEIT 4/4 –

Kompressionsverstärker-Austausch

Info:

1. Die Bremsfeder aushängen
2. Seitliche Schrauben (Inbus 5mm) an der KV Aufnahme lösen und die schwarze Aufnahme nach oben schwenken.
3. Anschließend alles nach hinten abziehen und gegen den beiliegenden Elastomer tauschen.

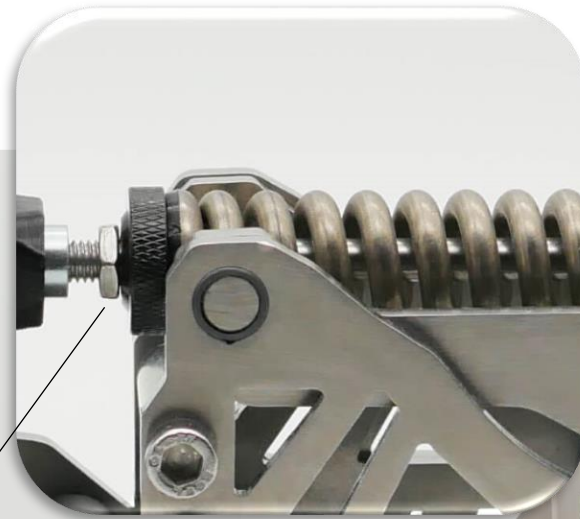


KUPPLUNG

Vorspannung ändern

Werkzeug:

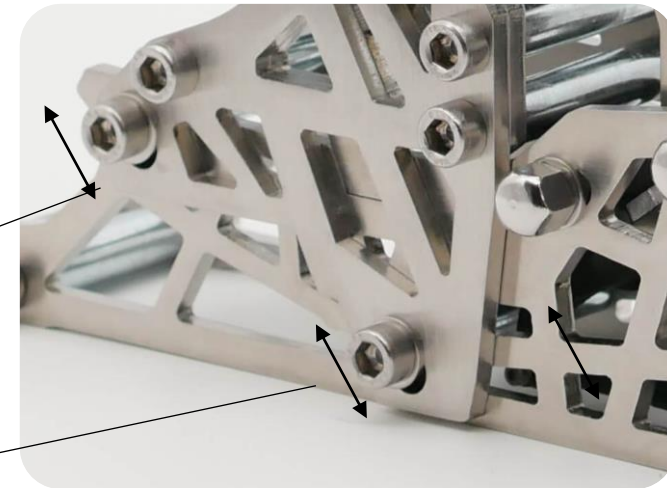
10mm Schraubenschlüssel



Schleifpunkt ändern

Werkzeug:

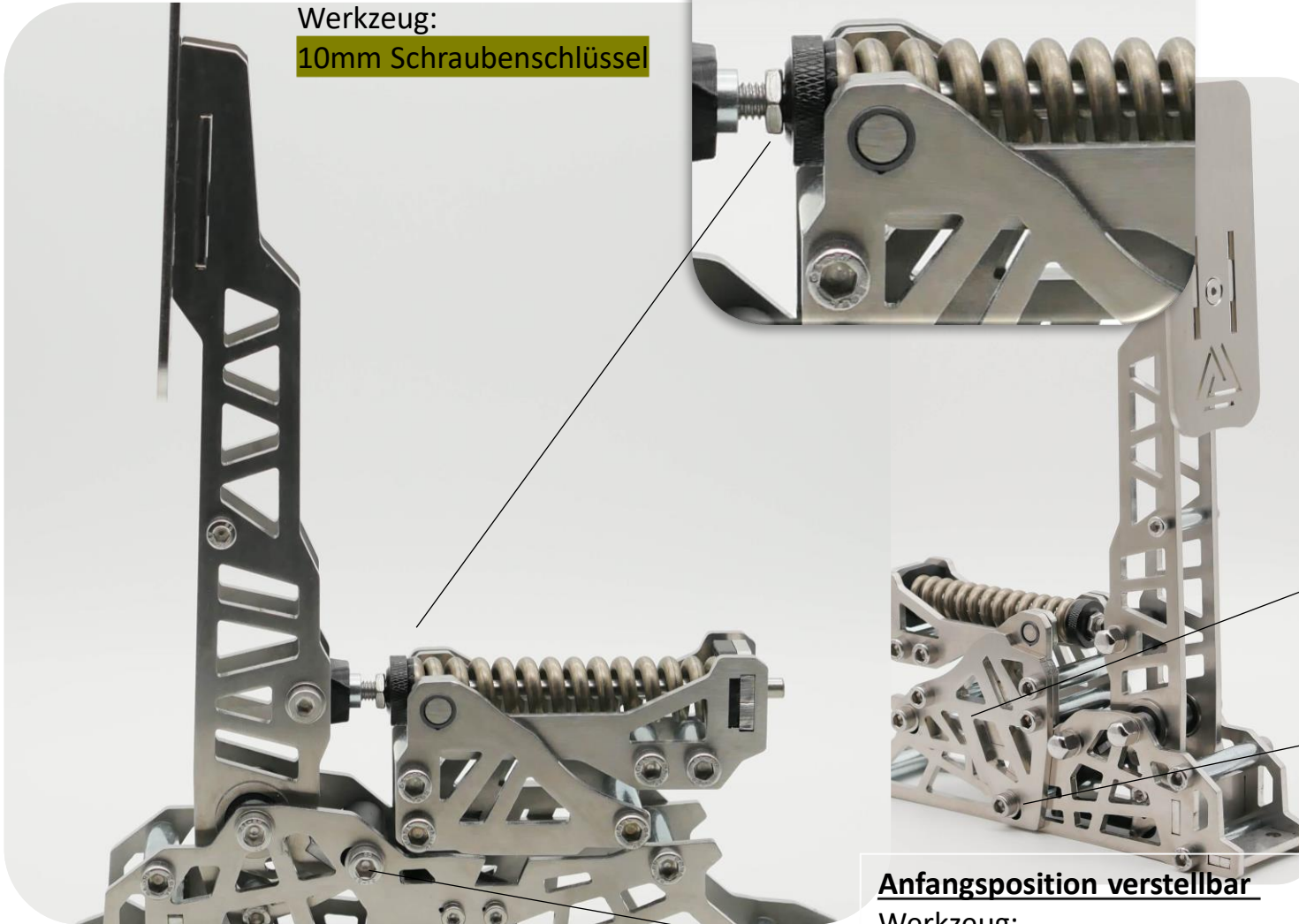
Inbus 5mm



Anfangsposition verstellbar

Werkzeug:

Inbus 5mm + 10mm Schraubenschlüssel



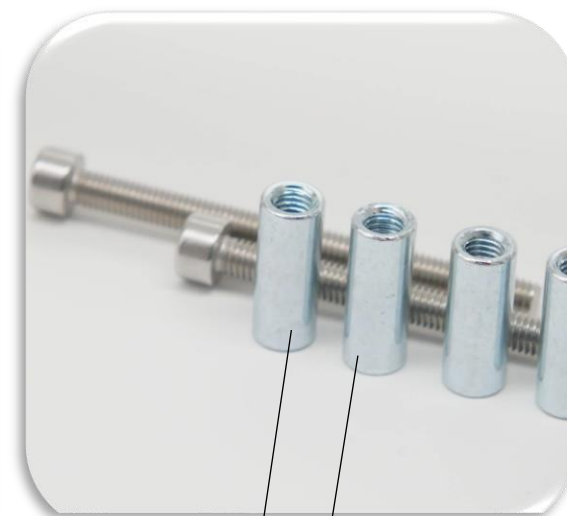
ZUBEHÖR- Gaspedalstütze



Gaspedalstütze

Inkl. Befestigungsmaterial, sowie zwei
Abstandslängen in

Werkzeug:
Inbus 4mm



Anlösen

Entfernen



M5x60 einschrauben

Entfernen



Muttern verschrauben



ZUBEHÖR - BassShakerAdapter (BSA)

Bass Shaker Adapter

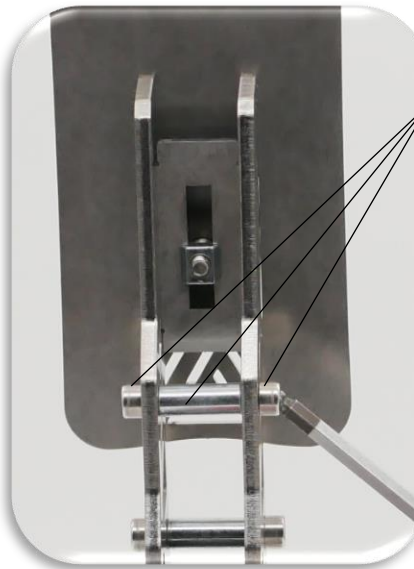
Inkl Befestigungsmaterial

Passend für alle Pedaleinheiten

Für Dayton TT 25 geeignet

Werkzeug:

Inbus 2,5mm + Schraubenschlüssel 5,5 mm



Die Verbindungsmutter und die zwei Schrauben entfernen. Die Verbindungsmutter in den BSA stecken und diesen am Pedalarm einsetzen. Anschließend verschrauben.

ZUBEHÖR - Baseplates



Info:

Besteht keine Möglichkeit zur Anbringung an Aluprofile, eignen sich die Baseplates hervorragend um die Pedale ohne zu bohren zu befestigen.

Baseplates (Paar)

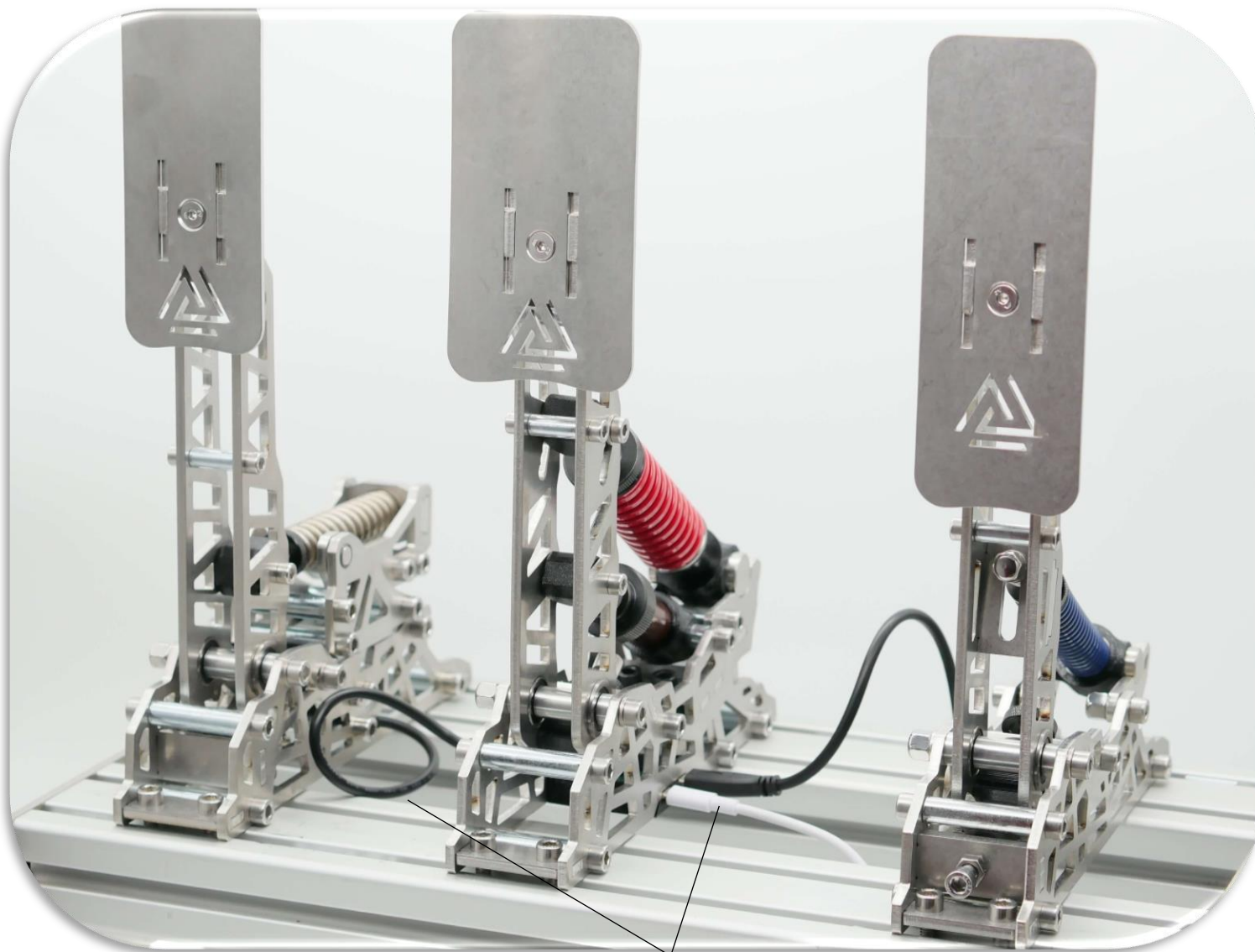
6mm Starke Edelstahlplatten

Inkl Befestigungsmaterial M6x 25+
Muttern+ Distanzstücke 5mm

Werkzeug:

Inbus 5mm + 10 MM Schraubenschlüssel

ANSCHLÜSSE



USB C Kabel



PC

Gaspedal

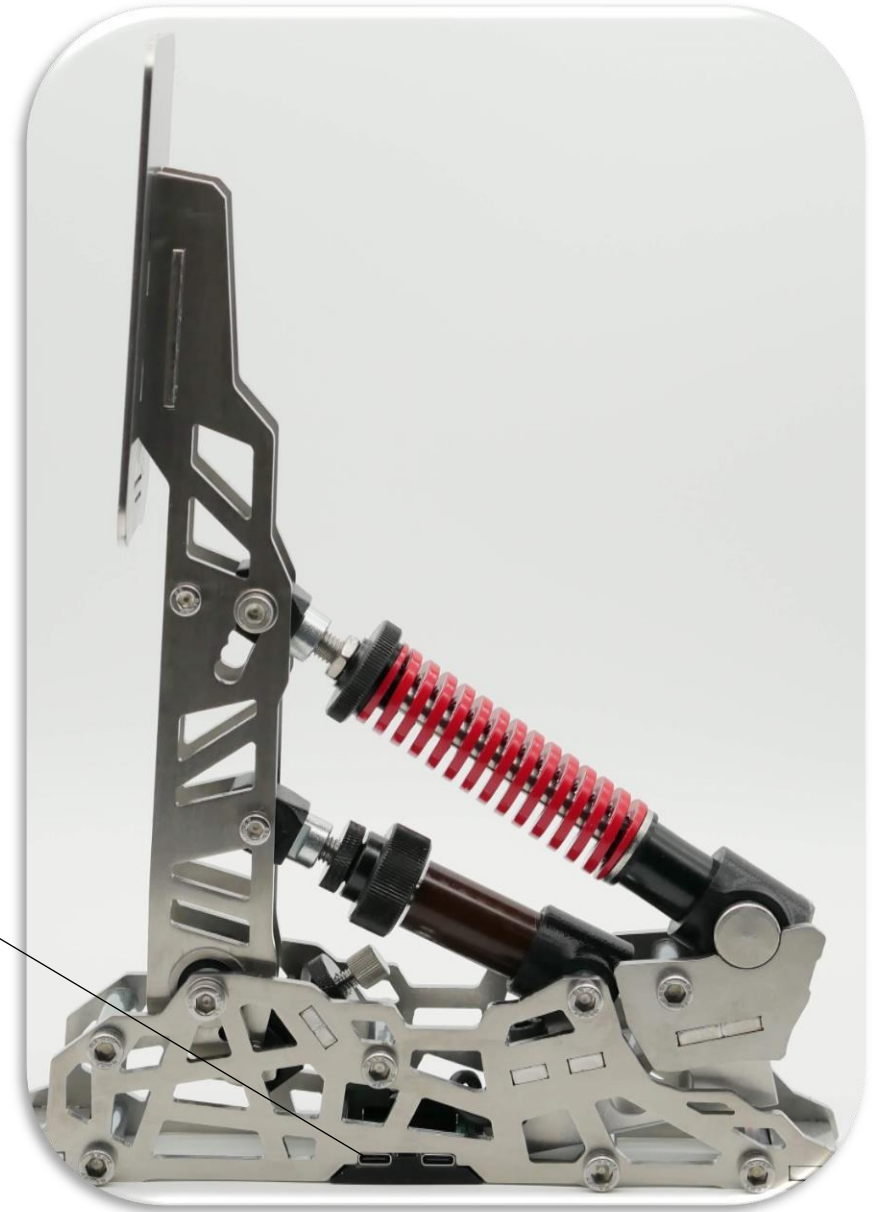
Die Kupplung wird auf der anderen Seite
angeschlossen

Anschluss an den PC

- USB C auf USB B → 1,8m

ELEKTRONIK

- ▶ Speziell für die Evo2 entwickelt
- ▶ Sauber ins Gehäuse integriert
- ▶ Keine Treiberinstallation notwendig
- ▶ Download des Kalibrierungstools über www.nuosimulation.com



SOFTWARE 1/3

on CalibrationTool v1.1.0

Device
NuoSimulation Pedals
Device firmware v1.1.0b0 ✓
Read settings
Save settings

Profiles
2
Load
Save

Axes Config Axes Curves

Throttle
☐ Inverted Out -32767
Raw 392

Brake
☐ Inverted Out -32767
Raw -473

Calibrate Set Center
Minimum 3512
✓ Center 6276
Maximum 10538
Reset calibration

Calibrate Set Center
Minimum 3500
Center 6750
Maximum 10000
Reset calibration

Stop & Save
Minimum
✓ Center
Maximum
Re

Powered by FreeJoy

Kalibrierungsmenü der Achsen

- ▶ Bei der zu kalibrierenden Achse auf "Calibrate" drücken
- ▶ Das Pedal bis zum Endanschlag drücken und „stop and save“ klicken. Bei der Bremse den gewünschten Druck geben.
- ▶ Wird das Kästchen Center aktiviert, kann man den Mittelwert manuell ändern. Ansonsten wird dieser Automatisch ermittelt.
- ▶ Die eingestellten Werte lassen sich alle noch manuell fein Anpassen inkl. Totpunkt.

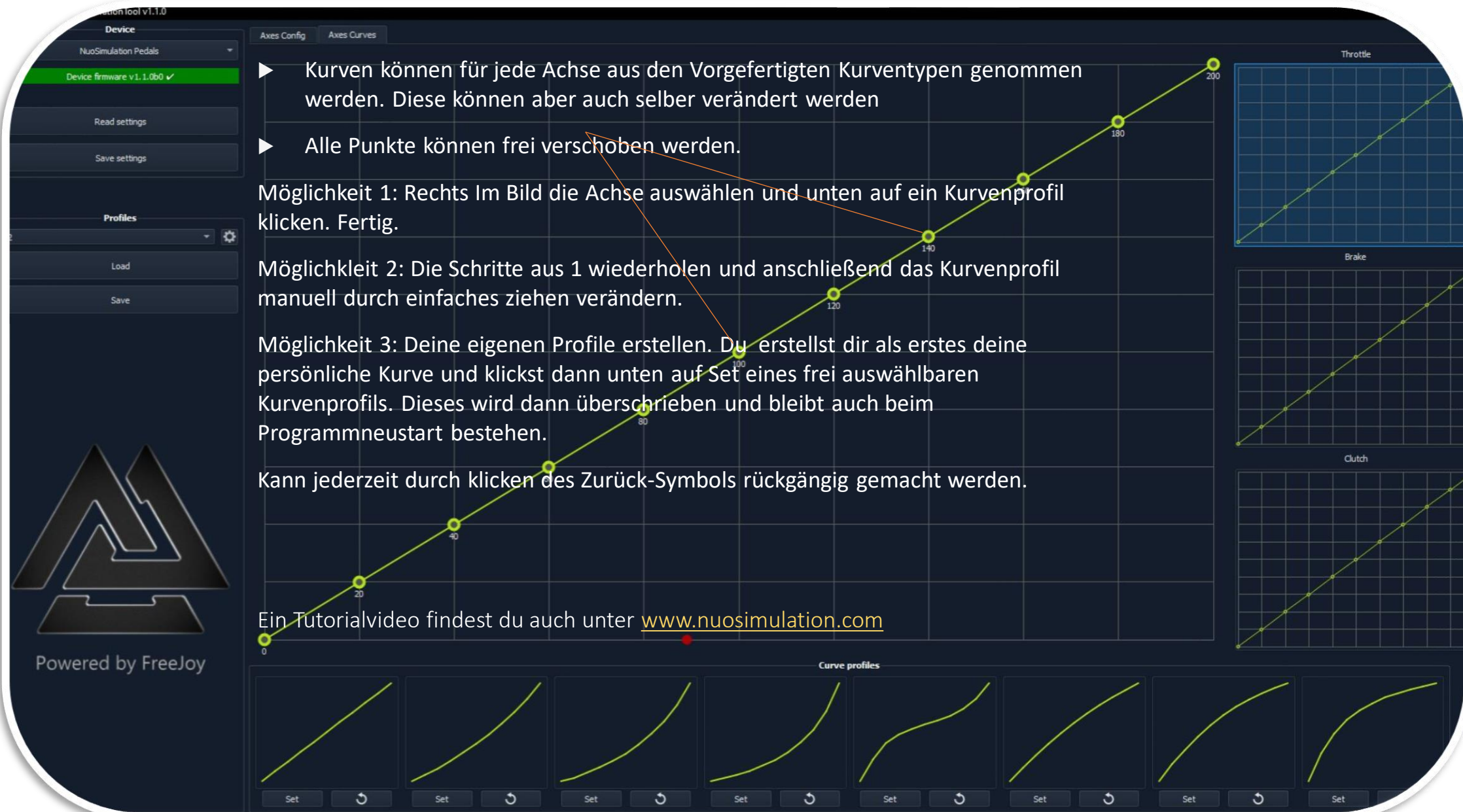
Ein Tutorialvideo findest du auch unter www.nuosimulation.com

Info:

Bei jeder Änderung wird das Feld „save settings,“ grün markiert um zu Signalisieren, das man seine Einstellungen bestätigen. Die Änderungen werden anderweitig **nicht** übernommen. Es ist aber nicht erforderlich nach jeder Änderung abzuspeichern.

Hidden axes: Throttle Brake ✓ Clutch

SOFTWARE 2/3



► Kurven können für jede Achse aus den Vorgefertigten Kurventypen genommen werden. Diese können aber auch selber verändert werden

► Alle Punkte können frei verschoben werden.

Möglichkeit 1: Rechts Im Bild die Achse auswählen und unten auf ein Kurvenprofil klicken. Fertig.

Möglichkeit 2: Die Schritte aus 1 wiederholen und anschließend das Kurvenprofil manuell durch einfaches ziehen verändern.

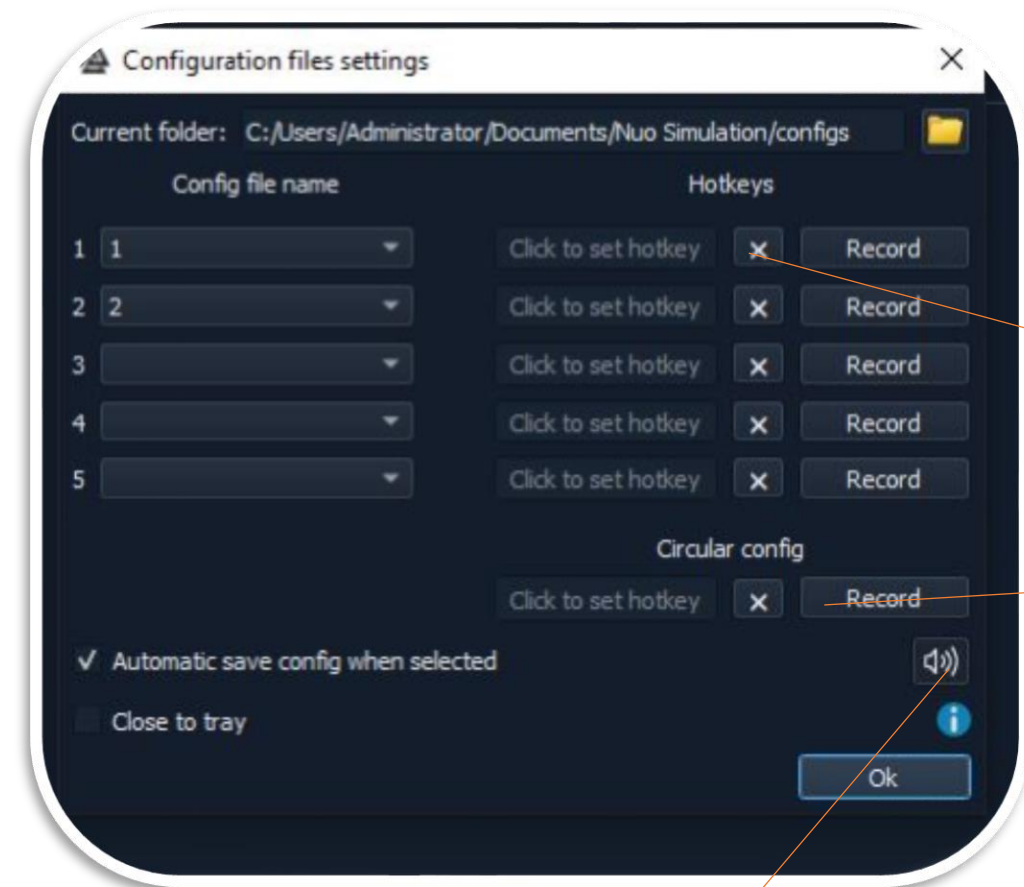
Möglichkeit 3: Deine eigenen Profile erstellen. Du erstellst dir als erstes deine persönliche Kurve und klickst dann unten auf Set eines frei auswählbaren Kurvenprofils. Dieses wird dann überschrieben und bleibt auch beim Programmneustart bestehen.

Kann jederzeit durch klicken des Zurück-Symbols rückgängig gemacht werden.

Ein Tutorialvideo findest du auch unter www.nuosimulation.com

Powered by FreeJoy

SOFTWARE 3/3



Da ich kein Fan von diesen hippen Namen bin, habe ich diese Funktion ganz einfach den „EchtzeitProfilwechsler“ EPW genannt.

1. Du belegst deine Hotkeys und ordnest diesen einen Profil zu.

Bis zu 5 Profile sind so möglich später in der Simulation anzuwählen.

2. Du belegst einen Hotkey zum durchschalten aller Profile.

Wichtig; Die Software muss geöffnet sein. „Close to tray“ anklicken um hier ein unabsichtliches Schließen zu verhindern.

Nun kannst du im Spiel selber und sogar während du auf der Strecke bist und fährst. Du kannst so auf verändernde Streckenbedingungen reagieren und deine Performance steigern.

Beispiel: Regen

▶ Abspielen eines Sounds beim Wechseln des Profils

WARTUNG

- ▶ Für einen leiseren und verschleissärmeren Betrieb die Stangen aller Pedaleinheiten mit z.B.: Silikonspray oder -fett benetzen.
- ▶ Bei intensiver Nutzung im Monatsrythmus die Elastomere des KV optisch auf Risse überprüfen.
- ▶ Ebenfalls im Monatsrythmus die Schrauben überprüfen und nachziehen.

